

**LTWP-3-024**

# **Programmantrag**

**Landesdelegiertenversammlung am 8. & 9. November 2025 in Bingen**

**Initiator\*innen:** Ute Ernst (KV Neuwied)

**Verfahrensvorschlag:** <span class="accepted">Übernahme</span>

**Titel:** **LTWP-3-024: ENTWURF  
LANDTAGSWAHLPROGRAMM 2026 - Kapitel 3 -  
Rheinland-Pfalz für alle gerecht gestalten**

## **Antragstext**

**Von Zeile 23 bis 26 löschen:**

unterschiedlichen Lebensphasen passt und für eine familienfreundliche Unternehmenskultur. ~~Wer Angehörige pflegt, soll eine gesetzlich verankerte Pflegezeit bekommen.~~ Kinderkrankentage sollen wie normale Arbeitstage voll bezahlt werden.. Dafür setzen wir uns auf Bundesebene ein. Genauso wie für eine

## **Begründung**

Es gibt auf Bundesebene bereits eine "gesetzlich verankerte Pflegezeit" für Beschäftigte (Pflegezeitgesetz). Außerdem gibt es auf Bundesebene das Familienpflegezeitgesetz. Was soll auf Landesebene eingeführt / geregelt werden? Das ist nicht verständlich.

## **Unterstützer\*innen**

Okka Senst (KV Rhein-Hunsrück), Dominik Stöhr (KV Mayen-Koblenz), Markus Seemann (KV Neuwied), Elisabeth D'Angelo (KV Neuwied), Thorben Thieme (KV Neuwied), Peter Baeumle-Courth (KV Neuwied), Birgit Stupp (KV Ahrweiler), Fernando Andia Cochachi (KV Trier), Thomas Häcker (KV Neuwied), Ulrich Neumann (KV Neuwied), Armin Grau (KV Rhein-Pfalz), Christiane Blankenstein (KV Mayen-Koblenz), Carolin Konopka (KV Mayen-Koblenz), Andreas Resch (KV Ahrweiler), Thomas Heinemann-Hildner (KV Mayen-Koblenz), Elisabeth Lehmann (KV Rhein-Hunsrück), Dana-Theresa Krämer (KV Neuwied), Rebecca Stallbaumer (KV Mayen-Koblenz), Gordon Gniewosz (KV Koblenz), Judith Klaes (KV Neuwied), Annemarie Imgrund (KV Rhein-Lahn)